

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 11. September 2020

Nummer 19



KEINE MOOSWIESE 2020

Schon seit längerer Zeit ist klar, dass es in diesem Jahr eine Mooswiese in ihrer klassischen Form mit Festzug, Markttreiben, Schützenumzug und großem Bierzelt nicht geben kann. In den vergangenen Monaten hat die Stadt unter der Leitung von 2. Bürgermeister Walter Soldner mögliche Sonderformate des Feuchtwanger Traditionsfestes mit Blick auf die Corona-Vorgaben konzipiert und entwickelt. Dazu wurden den zuständigen übergeordneten Behörden und Ämtern mehrere Konzepte für ein angedachtes Mooswiesen-Sonderprogramm 2020 zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt. Angesichts der aktuell geltenden Auflagen und Schutzverordnungen sind jedoch auch diese Planungen leider nicht umsetzbar.

Damit bleibt nur der Rückblick auf vergangene und ein Ausblick auf bessere Zeiten. Für den Rückblick entsteht derzeit in Kooperation mit dem Gewerbeverein Feuchtwangen „Spitze“ e.V. und den Feuchtwanger Gastronomen eine Ausstellung mit historischen Bildern aus den Anfangsjahren des Festzuges. Wer weiß mehr zu den Bildern? Wer erkennt die darauf abgebildeten Personen oder gar sich selbst auf den Fotos? Gibt es Geschichten und Anekdoten zu den Bildern und den ersten Festzugjahren? Einfach beim Stadtmarketing melden: Per Telefon an 09852/904-105 oder 904-104, per E-Mail an stadtmarketing@feuchtwangen.de oder per Post an Stadtmarketing Feuchtwangen, Kirchplatz 2.

Und für den Ausblick auf bessere Zeiten rufen wir die jungen Feuchtwangerinnen und Feuchtwanger zu einem bunten Malwettbewerb auf.







MALT DOCH MAL

MOOSWIESE 2021

Liebe Kinder,

normalerweise wird Feuchtwagen Ende September richtig bunt. Doch in diesem Jahr gibt es durch die Corona-Regeln leider keinen Festzug, kein Riesenrad und auch keine Fahrgeschäfte. Jetzt seid Ihr an der Reihe: Malt doch mal richtig bunte Mooswiesenbilder. Vom Festzug, vom Karussell. Von allem, wie Ihr Euch die Mooswiese 2021 vorstellt und was Ihr Euch auf dem Festplatz wünscht. Schickt Eure Bilder bis zum 21. September 2020 an das Stadtmarketing, Kirchplatz 2. Die schönsten Motive werden wir ausstellen und unter allen jungen Künstlerinnen und Künstlern tolle Preise verlosen.





VERANSTALTUNGEN

in Feuchtwangen Stadt und Land

Mit ABDELKARIM startet die 10. Forstkulturspielzeit mit einem bunten Mix von Comedy und Kabarett bis Volksmusik.

Foto: © Guido Schroeder

10. September **Glückstag**
Spielbank Feuchtwangen
13. September **Öffentliche Stadtführung**
Treffpunkt vor der Tourist Information
am Marktplatz
18. September Wehlmäusler Forstkultur
20 Uhr **ABDELKARIM „neues Programm“;**
StandUp Comedy
Landgasthof „AM FORST“, Wehlmäusel
19. September **Öffentliche Führung**
16 Uhr **Froumund von Tegernsee:**
Die Sorgen und Nöte eines Mönches
um das Jahr 1000
Treffpunkt vor der Tourist Information
am Marktplatz
20. September **Öffentliche Führung durch die**
15 Uhr **Sonderausstellung „LOST PLACES“**
Fränkisches Museum
22. September **Sommerferienleseclub Abschlussfest**
17 Uhr Stadtbücherei Feuchtwangen
24. September **Herrenabend**
Spielbank Feuchtwangen
27. September **Casino-Café**
Spielbank Feuchtwangen
1. Oktober **Workshop – Zaungucker**
18.30 Uhr Kleine Galerie im Forstamtsgarten
3. Oktober Öffentliche Führung
15 Uhr **Johann Georg von Soldner "live"**
Treffpunkt vor der Tourist Information
am Marktplatz
7. Oktober **Bibel und Brezen**
9 Uhr Liebenzeller Gemeinschaftshaus
Kronenwirtsberg
8. Oktober **Workshop – Zaungucker**
18.30 Uhr Kleine Galerie im Forstamtsgarten
8. Oktober **Corona-Pandemie – Bedeutung für mich,**
19.30 Uhr **meinen Alltag und mein Umfeld**
Vortrag im Rahmen des EFW e.V.
Evangelisches Gemeindehaus

10. Oktober kreuzgangspiele extra:
19 Uhr **Kraftbayerisches aus der Bauernerotik**
Stadhalle Kasten

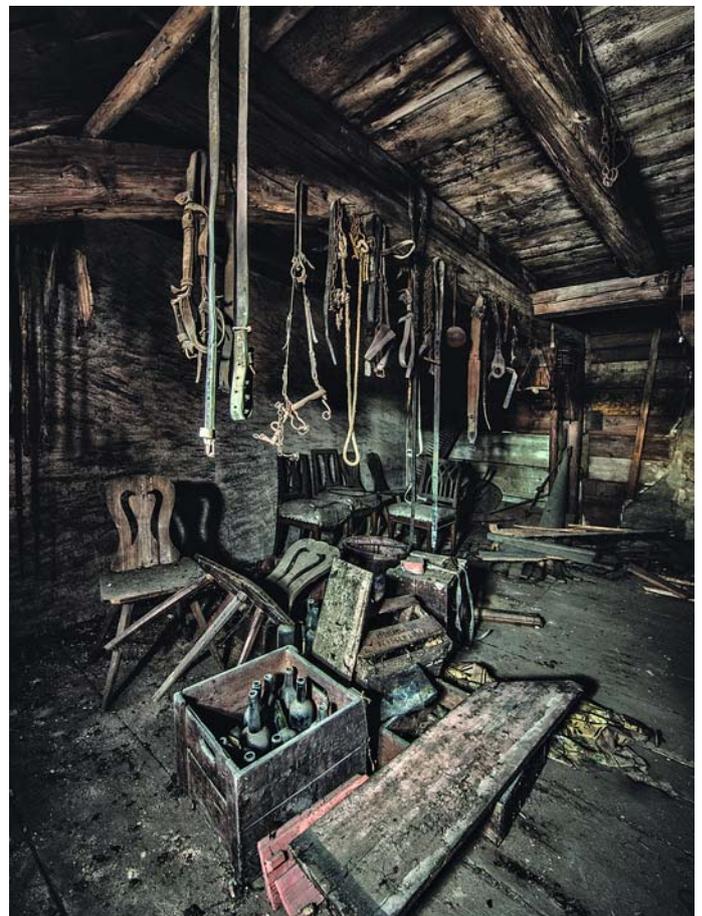
AUSSTELLUNGEN

18. September bis 20. Dezember
LOST PLACES – Die Magie verlassener Orte
Fränkisches Museum
19. September bis 11. Oktober
Kraft der Farben
Kleine Galerie im Forstamtsgarten

Info-Telefon für alle Veranstaltungen:

Tourist-Information 09852/904 55

Änderungen vorbehalten!



Ausstellung LOST PLACES – Die Magie verlassener Orte

Fränkisches Museum/Herbstausstellung

Lost places – Die Magie verlassener Orte

Fotografien von Jörg Schleicher im Herbst im Fränkischen Museum

Vom 18. September bis zum 13. Dezember 2020 ist im Fränkischen Museum eine Ausstellung zu sehen, die sich einer speziellen Form der Architektur-Fotografie widmet: Verlassene Orte haben ihre eigene Ästhetik. Auf viele Menschen üben sie eine große Faszination aus. Aufgelassene Industriehallen, verlassene Krankenhäuser, verwaisete Heime, alte Gasthäuser, nicht mehr genutzte Kirchen haben ganz eigene Qualitäten zu bieten: Den Hauch der Geschichte, Verfall, Rückbau, bröckelnder Putz, blätternde Farbe, einstürzende Bauteile, Spinnweben und Staub, aufregende Details, Abwesenheit von Menschen, aber auch Stille, Leere, weite Räume, Magie des Lichts, Schönheit des Unvollkommenen. Die Natur erobert sich diese Orte nicht selten zurück. Jörg Schleicher fotografiert verlassene Orte als „Nature morte“ der Gegenwart, mit hoher Brillanz.

Der Begriff „Lost place“ ist ein Pseudoanglizismus und bedeutet sinngemäß „vergessener oder verlassener Ort“. Der korrekte Ausdruck im Englischen lautet „abandoned premises“ oder umgangssprachlich „off the map“. Dahinter verbirgt sich eine spezielle Form der Architektur-

fotografie. Nicht wenige Reiseführer und Bildbände sind zu diesem Sujet bereits erschienen. Jörg Schleicher ist ein Vertreter dieses Fotografie-Genres, der durch seine besonderen Motive und seiner überaus künstlerischen Bearbeitung der Bilder beeindruckt. Ganz außergewöhnliche Bilder entstanden beispielsweise bei einem Besuch des Gasthauses Goldene Krone, das seit Jahren am Marktplatz in Feuchtwangen leer steht. Auch einige dieser Aufnahmen sind in der Ausstellung zu sehen.

Führungen und Veranstaltungen zur Ausstellung

Der Künstler Jörg Schleicher führt an insgesamt vier Sonntagen durch die Ausstellung und erzählt Wissenswertes über die Entstehung der Fotos, über die Suche nach verlassenen Orten und einige technische Hintergründe der „Lost places“-Fotografie. Führungen finden an folgenden Sonntagen, immer um 15 Uhr im Fränkischen Museum statt: 20. September, 11. Oktober, 15. November und 13. Dezember 2020. Anmeldung zu den Führungen erbeten unter 09852/25 75.





Unter dem Titel „...im Ausgangskorb noch Post“ präsentieren „Die Streifenhörnchen“ alias Dr. Rolf-Bernhard Essig und Franz Tröger am Freitag, den 30. Oktober, um 19 Uhr im Fränkischen Museum Lieder, Geschichten und Gedichte zu, mit und über verlorene Plätze und vergessene Schätze... Folgen Sie uns in einen überwucherten Palast, in heimliche Ruinen, schaurige Geisterschiffe und verfallene Hotels.

Mehr Informationen zur Ausstellung und zu den Begleitveranstaltungen erhalten Sie im Fränkischen Museum, Museumstraße 19, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/25 75, E-Mail: info@fraenkisches-museum.de sowie im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-44, E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de

Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund der Bestimmungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie nur eine geringe Platzanzahl im Museum haben.

Informationen zum Fränkischen Museum gibt es zudem auf www.fraenkisches-museum.de

Informationen zu Jörg Schleicher sind auf www.joergschleicher.com zu finden.

Alle Fotos © Jörg Schleicher

Kreuzgangspiele extra

Nach einem einzigartigen Kultursommer folgt ein vielseitiger Kulturherbst

Im vergangenen Sommer hat nichts in der Form stattgefunden wie es geplant war: Die Kreuzgangspiele haben ihr Programm auf den Sommer 2021 verschoben und stattdessen ein Sonderprogramm aufgelegt, das überall für Begeisterung sorgte. Im Oktober kehren die Kreuzgangspiele nun mit ihrer Reihe Kreuzgangspiele extra im kleinerem Rahmen zurück und präsentieren insgesamt drei Veranstaltungen in der Stadthalle Kasten und in der Nixel-Scheune:

Am Samstag, den 10. Oktober 2020, ist Franz Josef Strohmeier um 19 Uhr in der Stadthalle Kasten zu Gast.

Gemeinsam mit seiner Kollegin Maria Hafner präsentiert der Schauspieler das Programm **„Kraftbayerisches aus der Bauern-Erotik. Eine bayerische Aufklärungsarbeit nach Georg Queri“**.

Franz Josef Strohmeier war 2019 Mitglied im Ensemble der Kreuzgangspiele. Er war als Bären-Joseph an der Seite von Judith Peres in der „Geierwally“ zu sehen. Diese Vorstellung ist ein Nachholtermin vom März 2020; Karten gibt es nur noch kurzfristig je nach den Corona bedingten Vorgaben für Veranstaltungen.



Ulrich Westermann präsentiert am 22. Oktober den Theatermonolog „Die Nacht kurz vor den Wäldern“.



Gerd Anthoff liest am 29. November in der Stadthalle Kasten „Geschichten zur Winterzeit“.



Franz Joseph Strohmeier leistet mit Maria Hafner am 10. Oktober bayerische Aufklärungsarbeit nach Georg Queri in „Kraftbayerisches aus der Bauern-Erotik“.

Ulrich Westermann, der in der Sonderspielzeit sowohl als Darsteller als auch als Musiker zu erleben war, präsentiert am Donnerstag, den 22. Oktober 2020, um 20 Uhr in

der Nixel-Scheune den Theatermonolog **„Die Nacht kurz vor den Wäldern“** von Bernard-Marie Koltès. Eigentlich war an diesem Termin eine Vorstellung des Theaterprojektes „Zersetzung“ geplant, das allerdings komplett auf 2021 verschoben worden ist. Die performative Textcollage nach Motiven aus dem Werk von H.P. Lovecraft feiert nun am Montag, den 14. Juni 2021 in der Nixel-Scheune Premiere.

Am 29. November 2020, am 1. Advent, haben die Kreuzgangspiele einen bekannten Schauspieler zu einer besonderen Veranstaltung in der Stadthalle Kasten eingeladen: **„Anthoff liest ... Geschichten zur Winterzeit“**.

Gerd Anthoff ist an diesem Abend in einer stimmungsgewaltigen und stimmungsvollen Lesung zu erleben. Begleitet wird er von Schlagzeuger Erwin Rehling. Die Lesung beginnt um 19 Uhr.

Das gesamte Herbst-Winter-Programm im Heftformat gibt es an diversen Auslagestellen in der Stadt und es kann per Post angefordert werden: Telefonisch unter 09852/904 44 oder per E-Mail an kulturamt@feuchtwangen.de

Karten und Informationen zu allen Veranstaltungen und zu Kartenkontingenten in Corona-Zeiten gibt es im Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, unter Telefon 09852/904-44 und per E-Mail an kulturamt@feuchtwangen.de

PETRA KIRSCH

BAGGERS MIT KRAUT*Franken Krimi***AUTORENLESUNG**

Freitag, 16. Oktober 2020 um 19:30 Uhr
Einlass ab 19:00 Uhr

Eintritt: 6 EUR / 4 EUR ermäßigt

Die Veranstaltung findet voraussichtlich in der
Stadthalle Kasten statt.Aktuelle Informationen zur Veranstaltung finden
Sie auf unserer
Facebook- / Internetseite.

Anmeldungen in der Stadtbücherei
Tel. 09852 – 3456

Weitere Veranstaltungshinweise:

Der Ersatztermin der Veranstaltung „Agatha
Christie“, der für den 13. November 2020
vorgesehen war, entfällt. Die Eintrittskarten können
in der Stadtbücherei zurückgegeben werden.
Der Eintrittspreis wird zurückerstattet.

Der Bücherflohmarkt im Oktober 2020 sowie das
Bilderbuchkino „Das Traumfresserchen“, welches
für den 23. November 2020 geplant war, entfallen
aufgrund der aktuellen Situation.

HUMOR HILF. IMMER

Humor als Kraftquelle



Humorthérapeut und Demenzberater Markus
Proske gestaltet einen kurzweiligen Vortragsabend
über Humor als Brücke zwischen den Angehörigen
bzw. Pflegenden und alten, kranken oder
behinderten Menschen sowie Menschen
mit Demenz.

Dienstag, 13. Oktober 2020 um 18 Uhr
Einlass ab 17:30 Uhr

Die Veranstaltung findet voraussichtlich in der
Stadthalle Kasten statt.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Anmeldungen bitte in der Stadtbücherei
Tel. 09852 – 3456.

Veranstalter: Lokale Allianz für Menschen mit
Demenz, Stadtbücherei Feuchtwangen
Unterstützer: Sparkasse Ansbach,
Stadt Feuchtwangen

Das große Finale – Sommerferienleseclub Abschlussveranstaltung

Auch in diesem Jahr war der Zuspruch beim Sommerferienleseclub
riesengroß. 110 Clubmitglieder haben sich angemeldet, Bücher gelesen
und bewertet. Viele haben uns tolle Bilder gemalt. Wir sagen Danke und
wollen dem Leseclub auch in diesem Jahr einen gebührenden Abschluss
bereiten. Aufgrund der aktuellen Situation haben wir uns in diesem Jahr
zum Schutz aller für ein anderes Format entschieden: **Am Dienstag, 22.
September 2020 um 17 Uhr** werden wir die Abschlussveranstaltung **live
über unsere Internet- und Facebook-Seite** übertragen.
Der Herrieder Künstler, Roland Walter sorgt mit seiner tollen Zaubershow
für Spannung und Spaß auf dem heimischen Sofa. Die Gewinner des
diesjährigen Leseclubs werden wir persönlich benachrichtigen.



Stadtbücherei
Feuchtwangen

Haus Binz • Webergasse 7 • 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852 – 34 56 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei
Öffnungszeiten: Di u. Fr 9–13 u. 14–15, Mi u. Do 15–18, Sa 9–12 Uhr



Kleine Galerie

„Kraft der Farben“

Eine Vielzahl an Bildern mit verschiedensten Motiven und Malweisen ist demnächst in der Kleinen Galerie in Feuchtwangen zu sehen.

Aquarelle, kräftige Acrylbilder und Collagen werden ergänzt von Figuren aus Pappmaché, Draht und Leinen, Gartenstelen aus Holz und allerlei farbenfrohen Kleinigkeiten.

Karin Reu aus Schnelldorf und Margarete Dietz aus Criesbach kennen sich seit fast 25 Jahren. Seitdem malen und stellen sie gemeinsam oder auch einzeln aus. Beide haben sich ihre Kenntnisse und Techniken in Seminaren bei namhaften Dozenten erworben und nehmen auch regelmäßig weiterhin an Kursen teil.

Die Ausstellung ist vom 19. September bis 11. Oktober 2020 täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.





Sommerferienprogramm 2020 erfolgreich beendet

Seit 40 Jahren gibt es nun das Feuchtwanger Sommerferienprogramm. Die diesjährige Spezial Edition wurde allerdings nicht wegen des Jubiläums aufgelegt, sondern war der Corona Pandemie geschuldet und geprägt von Abstandsregelung, Hygienebestimmungen und Alltagsmaske, von Unwägbarkeiten und Unsicherheit in der Planung, von organisatorischem und personellem Mehraufwand. Dies konnten fast zwei Drittel der Vereine und weitere Veranstalter der Vorjahre nicht stemmen und mussten ihre diesjährige Teilnahme absagen. Dennoch gelang es, mit über 70 attraktiven und abwechslungsreichen Veranstaltungen beinahe an das Niveau des Vorjahres anzuschließen. Viele Aktionen konnten auch mehrfach ins Programm aufgenommen werden, so dass insgesamt sogar 150 Einzelangebote gebucht werden konnten. Knapp zwei Drittel davon wurden vom Team des städtischen Jugendhauses verstärkt durch weiteres pädagogisches Personal durchgeführt. Im Vergleich zu den letztjährigen Ferienprogrammen konnte mit über 1100 Teilnehmern zwar nur etwa die Hälfte gezählt wer-

den, was jedoch hauptsächlich auf die erforderliche Reduzierung der Teilnehmer und die Bildung kleiner Gruppen zurückzuführen ist. Überrepräsentiert war heuer der Anteil der Mädchen mit 60%. Ein Erklärungsansatz ergibt sich aus dem gestiegenen Anteil an Veranstaltungen aus der Kategorie „Kreativität und Kultur“ und dem gleichzeitigen Rückgang der Angebote aus der Sparte „Sport und Bewegung“, durch die in diesem Jahr kaum durchführbaren sportlichen Aktivitäten auf Vereinsebene.

Das diesjährige Ferienprogramm war anders, herausfordernd und experimentell, wie Stadtjugendpfleger Thomas Hartnagel in seinem Fazit betont. Und doch hatte es auch einen speziellen Charme und Charakter. So ermöglichten die reduzierten Gruppengrößen beispielsweise eine beinahe familiäre Atmosphäre und förderten ein gezielteres Eingehen auf die individuellen Fähigkeiten und eine stärkere Aufmerksamkeit gegenüber den einzelnen Teilnehmern. Bewährt hat sich vor allem auch das





Online-Anmeldeverfahren, das von 99 % der Teilnehmer genutzt wurde, ebenso wie das kontaktlose Bezahlen über das SEPA-Verfahren. Überaus positiv angenommen wurde auch die Druckversion des Programmheftes, welche wieder in das Mitteilungsblatt integriert werden konnte. Der Erfolg der Spezial Edition wäre nicht möglich gewesen ohne die vielen Mitarbeiter, ehrenamtlichen Helfern und Unterstützer, denen der herzliche Dank der Kinder, der Eltern und der Stadt Feuchtwangen gebührt. Denn nur durch ihr Engagement konnte den Feuchtwanger Kindern ein ansprechendes und erlebnisreiches Programm ermöglicht werden, an das sie sich noch lange erinnern. Ebenso sei den Kindern und den Eltern Respekt und Anerkennung gezollt für deren Disziplin und Verständnis im Umgang mit dem erforderlichen Hygienekonzept und den daraus resultierenden Bedingungen.

Zweiter Bürgermeister Walter Soldner (Foto stehend links) und Jugendreferent Thomas Heidecker (stehend Mitte) bedankten sich zum Abschluss des Ferienprogramms bei Thomas Hartnagel, seinem gesamten Team sowie allen ehrenamtlichen Helfern für deren „großartigen Einsatz“. „Ein derartig gutes und vielseitiges Ferienprogramm in diesen besonderen Zeiten auf die Beine zu stellen, ist keine Selbstverständlichkeit“, sind Soldner und Heidecker sich einig.

Im März 2021 werden die Planungen für das 41. Sommerferienprogramm beginnen. Ob persönlich, telefonisch oder schriftlich, über Wünsche und Anregungen, Kritik und Verbesserungsvorschläge freut sich das städtische Jugendbüro.



Stadt Feuchtwangen – Jugendbüro
 Jahnstraße 4
 Tel.: 09852/12 10
 Fax: 09852/61 68 28
 Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de

„Froumund von Tegernsee: Die Sorgen und Nöte eines Mönches um das Jahr 1000“ am 19. September 2020

Der Tegernseer Benediktinermönch Froumund wurde um das Jahr 1000 zusammen mit weiteren Brüdern nach Feuchtwangen geschickt, um dort das darniederliegende Salvator-Kloster wiederaufzubauen. Froumund erwies sich als eifriger Briefschreiber und verfasste in Feuchtwangen zahlreiche Briefe, unter anderem auch an höher gestellte Persönlichkeiten. In einer kurzweiligen Führung schildert Ihnen unser Mönch Froumund seine Sorgen und Nöte während seiner Zeit im Feuchtwanger Kloster. Treffpunkt für die Führung ist am 19. September um 16.00 Uhr vor der Tourist Information am Marktplatz. Kosten: 4 € pro Person. Kinder unter 12 Jahren sind frei. Voraussichtlich wird Herr Six an diesem Tag in die Rolle des Froumund schlüpfen (kurzfristige Änderungen behalten wir uns jedoch vor).

Aufgrund der erforderlichen Mindestabstände ist die Teilnehmerzahl begrenzt und die Kontaktdaten aller Teilnehmer müssen im Vorfeld erfasst werden. Die Gäste werden gebeten, einen Mund-Nasenschutz mitzubringen. Wir empfehlen aufgrund der aktuell geltenden Vorgaben eine vorherige Anmeldung in der Tourist Information Feuchtwangen.

Bitte beachten Sie auch, dass es jederzeit zu kurzfristigen Änderungen oder auch Absagen kommen kann.

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-55, Fax: 09852/904-250, touristinformation@feuchtwangen.de



Mönch Froumund von Tegernsee führt durch Feuchtwangen.
Foto: © TI Feuchtwangen_Christoph Bender

Neue Auszubildende bei der Stadt

Vier junge Frauen und zwei junge Männer haben zum September ihre Ausbildung bei der Stadt Feuchtwangen begonnen. Stellvertretender Bürgermeister Walter Soldner begrüßte die neuen Auszubildenden offiziell im Rathaus und wünschte ihnen einen guten Start in ihr Berufsleben und einen erfolgreichen Ausbildungsverlauf. „Bleiben Sie immer neugierig, verstecken Sie sich nicht und fragen Sie bei Problemen oder Unsicherheiten jederzeit bei Ihren Ausbildungsleitern oder Kollegen nach“, gab der zweite Bürgermeister den Auszubildenden mit auf den Weg.

Als kleines Geschenk und Erinnerung an den Ausbildungsstart in besonderen Zeiten haben alle sechs Auszubildenden eine Mund-Nasen-Schutzmaske mit dem Feuchtwanger Stadtwappen bekommen.

Hintere Reihe von links:

Elias Großmüller: Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten im Rathaus

Sabina Großmüller: Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten im Rathaus

Larissa Morina: Praktikantin – Sozialpädagogisches Seminar im Kindergarten Mosbach



Vordere Reihe von links:

Frank Hornberger: Ausbildung zum Elektroniker für Gebäude- und Energietechnik bei den Stadtwerken

Lorena Kolb: Praktikantin – Sozialpädagogisches Seminar im Kindergarten Mosbach

Julia Einzinger: Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin (OptiPrax) im Jugendhaus



Kindergarten Mosbach

Kindergarten informiert per App

Eltern des Kindergarten Mosbach erhalten Nachrichten und Termine ab sofort auf ihr Smartphone

Seit dem neuen Kindergartenjahr informiert das Team vom städtischen Kindergarten Mosbach die Eltern mit der neuen Kita-Info-App. Aktuelle Nachrichten und Termine können Kindergartenleiterin Lara Häffner und ihr Team damit direkt auf das Smartphone der Eltern schicken.

Für das Team der Kindertagesstätte ist dieses neue Kommunikationssystem eine deutliche Arbeitserleichterung, wie Häffner äußerte. „Zwar ersetzt die Info-App in keiner Weise das persönliche Gespräch zwischen den Eltern und uns Erzieherinnen und Erziehern“, erklärte die KITA-Leiterin ausdrücklich. „Allerdings ist die App eine hilfreiche Möglichkeit, die Eltern besser und direkter über die Aktivitäten ihrer Kinder zu informieren.“ Der Kindergarten selbst spare sich durch die digitale Nachrichtenübermittlung Papier, Druckerkosten und insbesondere Zeit. „Davon profitieren letztlich vor allem die Kinder“, ist Lara Häffner überzeugt. „Wenn weniger Bürokratie anfällt, bleibt natürlich in erster Linie mehr Zeit für die pädagogische Arbeit mit den Kindern.“ Die Beschaffungskosten für die App konnten zudem über den „Leistungs- und Verwaltungsbonus“ mit einer Förderung vom Freistaat Bayern vollständig gedeckt werden.

Der Service mit der Info-App ist für alle Eltern kostenlos und steht ab sofort für den städtischen Kindergarten Mosbach zur Verfügung. Im Vergleich zu den anderen gängigen Nachrichtendiensten und -gruppen ist die Kita-Info-App datenschutzrechtlich absolut sicher, wie die Gründer der App zusichern. Demnach werden die Daten nicht kommerziell von Dritten genutzt und keine Handynummern preisgegeben. Weitere Auskünfte können die Eltern im Kindergarten Mosbach bei Lara Häffner und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erhalten. Eltern, die ausdrücklich keine App wünschen, können sich ohne Mehraufwand alle Informationen und Termine auch per Mail zusenden lassen.

Entwickelt wurde die App von einem Familienunternehmen aus Merzhausen bei Freiburg. Insgesamt ist das Kommunikationssystem bereits in mehr als 2.500 Kindertageseinrichtungen im Einsatz und informiert mittlerweile über 130.000 Eltern über Neuigkeiten im Kindergarten.

Weitere Informationen zum Gründerunternehmen sowie Details und „Erklärvideos“ zur Kita-Info-App gibt es im Internet unter www.kita-info-app.de

Stadtwerke Feuchtwangen

Wasserversorgung auch bei Stromausfall gesichert



Nutzung eines Notaggregats zwischen Stadtwerke und THW-Helferverein vertraglich geregelt

Um auch bei einem Stromausfall die Wasserversorgung in der Stadt durchweg aufrechterhalten zu können, haben die Stadtwerke Feuchtwangen nun mit dem Helferverein des Technischen Hilfswerks (THW) Ortsverband Feuchtwangen einen Vertrag zur gemeinsamen Nutzung eines Notstromaggregats geschlossen.

Bürgermeister Patrick Ruh bezeichnete die Vereinbarung zwischen den Stadtwerken und dem THW-Helfervereinigung als „eine kluge Lösung“, um im Falle einer Katastrophe abgesichert zu sein. Gleichzeitig ist für den

Feuchtwanger Rathauschef die enge Zusammenarbeit und gute Beziehung zwischen Kommune und THW eine „super Sache“. Mit dem zugesicherten Zugriff auf das THW-Notstromaggregat kann die Stadt auch bei unvorhersehbaren Ereignissen die gesamte Wasserversorgung in Feuchtwangen sicherstellen. Wie Lothar Beckler, der technische Leiter der Stadtwerke, informierte, kann das Aggregat mit seiner Leistung von 86 Kilowattstunden alle Pumpen am Hochbehälter auf der Königshöhe einschließlich der Löschwasserpumpen in Betrieb halten.

Dank der Kooperation mit dem Hilfswerk ist für die Stadt die Anschaffung eines eigenen Notaggregats nicht mehr notwendig. „Konkret sparen wir dadurch Kosten von etwa 80.000 bis 100.000 Euro“, erklärte Beckler. Im Rahmen der Abmachung sichert das THW den Stadtwerken ganzjährig den Zugriff auf das Aggregat zu. „Mit unseren Mitarbeitern Christian Brix und Steffen Feist, die beide ehrenamtlich beim THW tätig sind, ist uns der direkte Zugang zum Hilfswerk außerdem jederzeit möglich“, so der technische Leiter der Stadtwerke Feuchtwangen.

Der Vertrag zwischen den Stadtwerken und dem THW ist laut Lothar Beckler zunächst auf zwei Jahre befristet, kann anschließend aber jährlich verlängert werden. Für die Bereitstellung des Aggregats sowie für die regelmäßige Prüfung und Wartung des Geräts bekommt das Hilfswerk im Jahr 450 Euro.

Wort der Kirchen zur Woche

Liebe Leserinnen und Leser,

Schulbeginn mit Mundschutz, kein Mooswiesenfestzug und die Unsicherheit, Sorge, aber auch ärgerliche Sorglosigkeit bezüglich Corona. So manches Gesicht schaut deshalb etwas grimmig daher.

Anders der Wochenspruch für die kommende Woche: „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Ein Satz gegen das Vergessen. Ein Satz, der unseren Blick vom halbleeren Glas weg auf das halbvolle Glas hinlenkt. Blickrichtung Dankbarkeit! Wenn wir es recht überlegen beim Zurückblicken auf die letzten Wochen und Monate: Ich glaube schon, dass wir in diesem Krisenhalbjahr durchaus auch dankbar sein dürfen, trotz Einschränkung: was dürfen wir nicht alles erleben, genießen und auch neu entdecken? Uns geht es noch immer ganz gut. Und viele sind Gott sei Dank gesund geblieben! „In einem dankbaren Herzen herrscht ewiger Sommer“ heißt es. Das können wir auch in herbstliche Tage mitnehmen. Freilich – man kann sich den ganzen Tag ärgern, aber man ist nicht dazu verpflichtet! Der Wochenspruch erinnert uns: wir dürfen für Vieles, was uns einfach so geschenkt ist, Gott auch loben, Gott danken! Denn so manches ist davon überhaupt nicht selbstverständlich! Wer mit dankbaren Augen den Menschen und der Welt begegnet, der sieht einfach anders. Wohltuend anders!

*Nehmen Sie Gottes Segen dankend mit auf Ihren Weg,
Ihr Dekan Martin Reutter*

„Wir Wandern“

Einfach mitwandern **mit Voranmeldung** und kostenlos mit den Wanderfreunden Feuchtwangen

Dienstag, 15.9.2020 nach Birkach

Treffpunkt: um 11.00 Uhr – Mooswiese

Einkehr: Gasthaus „Zum Nussbaum“ (Familie Deboy)

Strecke: In Fahrgemeinschaften nach Steinbach-Aussiedlerhof; von dort in nördlicher Richtung zur Verbindungsstraße Feuchtwangen-Herrieden; diese wird überquert und über Charhof und Charmühle erreichen wir auf befestigten Wegen den Landgasthof „Zum Nussbaum“ der Familie Deboy in Birkach.

Dienstag, 22.9.2020 nach Bernau

Treffpunkt: um 11.00 Uhr – Mooswiese

Einkehr: Gasthaus „Zur Tenne“

Strecke: In Fahrgemeinschaften mit dem Auto zum Parkplatz am Dentleiner Forst bei Lichtenau; von dort Wanderung auf befestigten Flur- und Waldwegen durch das Waldgebiet Obere Haid zur Oberlottermühle und anschließend durch das Waldgebiet Untere Haid nach Bernau zur Einkehr im Landgasthof „Zur Tenne“.

Info: Wegen Corona ist die Anzahl der Plätze in den Gasthäusern begrenzt.
Eine Voranmeldung ist deshalb unbedingt erforderlich unter Tel. 09852/21 88.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904–55

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekannt gegeben.



Amtliche Bekanntmachungen

■ Widmung

Nach Vorberatung im Haupt- und Personalausschuss am 22.7.2020 hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 29.7.2020 beschlossen, dass ab 21.8.2020 die Nixelscheune, Rothenburger Str. 4 in Feuchtwangen, als Trauzimmer für den Standesamtsbezirk der Stadt Feuchtwangen gewidmet wird.

Die Trauungen in der Nixelscheune sind mit zusätzlichen Kosten verbunden. Nähere Informationen erhalten Sie im Standesamt der Stadt Feuchtwangen.

■ Veröffentlichung von Personenstandsfällen

Eheschließungen:

1.8.2020

Iris Dagmar Ricks geb. Mach und Thomas Karl Wilhelm Engelhardt Bretzenberg 20, 91555 Feuchtwangen

1.8.2020

Marina Milenković und Armin Fuchs Kronenwirtsberg 7, 91555 Feuchtwangen

7.8.2020

Dorothea Sonja Hauf und Robert Cameron Ern Bruderlmühlstr. 19, 81371 München

14.8.2020

Monika Frieda Hartnagel geb. Weik und Nico Geyer Archshofen 59, 91555 Feuchtwangen

15.8.2020

Melanie Wagner und Fabian Wiedmann Banzenweiler 28, 91555 Feuchtwangen

28.8.2020

Anika Laura Fenn und Steffen Markowitsch Bernau 21, 91555 Feuchtwangen

28.8.2020

Kornelia Angelika Merz und Michael Bernd Dauberschmidt Ringstraße 30, 91555 Feuchtwangen

Sterbefälle:

5.8.2020

Alois Gerhäußer Weinberger Straße 8, 91567 Herrieden, Elbersroth

7.8.2020

Wilhelm Friedrich Schöppler Wilhelm-Schaudig-Str. 3, 91555 Feuchtwangen

10.8.2020

Georg Ernst Gögelein Poppenweiler 2, 91555 Feuchtwangen

14.8.2020

Maria Grüber geb. Harich Crailsheimer Straße 26, 91555 Feuchtwangen

21.8.2020

Frieda Pauline Renate Hähnlein geb. Langkammer Wilhelm-Schaudig-Str. 3, 91555 Feuchtwangen

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Eine persönliche Vorsprache ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per Email: buergeramt@feuchtwangen.de

Ab sofort können Sie Termine für Ihre Anliegen im BürgerAmt buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf Ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Eine persönliche Vorsprache ist **nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per Email: standesamt@feuchtwangen.de

■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken



Es finden wieder Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter der Tel.Nr. 09852 / 904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte für Rentenansprüche und Kontenklärung aus der gesetzlichen Rentenversicherung Sprechstunden in den Abendstunden ab. **Anträge sind auch in der aktuellen Situation eingeschränkt möglich!**

Bitte melden Sie sich dazu ab 18.00 Uhr unter 09852/37 31 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de

■ Außensprechstage des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechstage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen. Terminvereinbarung unter Tel. 09852/47 40 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13.00–15.30 Uhr, Am Zwinger 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181, Fax: 09861/873 95 38
E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **ungeraden Wochen**, die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen

Tour 1: jeweils Donnerstag in den geraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrnschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Oberrothmühle, Poppenweiler, Rißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlagmühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)

Tour 2: jeweils Freitag in den geraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Str./Staatsstr. 1066

Samstag	8.30–12.30 Uhr
Mittwoch	13.30–17.00 Uhr
Freitag	13.30–16.00 Uhr (Mai bis September, nur mit Termin)

Über die Internetseite des Landkreises Ansbach unter www.landkreis-ansbach.de/Bürgerservice/Abfall/Wertstoffhöfe können Sie hierfür ein Ticket erstellen

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen:

Altholz, Altmedikamente, Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (so weit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise – insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten:

Mo–Fr: 8.00–12.00, 13.00–17.00 Uhr, Sa: 8.00–12.00 Uhr

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten:

Mo–Fr: 8.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr, Sa: 8.00–12.00 Uhr

■ Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr
Samstag	8.00–12.00 Uhr

■ Kleine Galerie

Herbstausstellung: Kraft der Farben 19.9.20–11.10.20

Öffnungszeiten:

während den Ausstellungen täglich, auch an Sonn- und Feiertagen von 14.00–18.00 Uhr

■ Öffnungszeiten der Touristinformation

Montag – Freitag	9.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Vom 1.5. bis 30.9. zusätzlich:	
Samstag – Sonntag	13.00–17.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag–Freitag	9.00–12.30 Uhr
Montag–Mittwoch	14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	14.00–18.00 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter 09852/904-44 und per E-Mail kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de

■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag	von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch	von 15.00–18.00 Uhr
Donnerstag	von 15.00–18.00 Uhr
Freitag	von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr
Samstag	von 9.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse

Neue Zeiten ab 21. September 2020

Montag bis Donnerstag

11.30–16.30 Uhr

Nähere Informationen im Jugendhaus unter 09852/12 10 (Frau Lang)

Jugendtreff:

Der „Offene Treff“ ab 12 Jahren hat zur Zeit geschlossen!

Neustart voraussichtlich im Oktober 2020



■ Stadt Feuchtwangen

Integrationshilfe: Serike Fetzer

Büro Soziale Stadt, Spitalstraße 17, nach Vereinbarung

Tel: 613435; Mobil: 0151 5409 1334;

Mail: serike.fetzer@feuchtwangen.de

Übersetzungstätigkeit (Griechisch-Türkisch) und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und deren Familien (Elternbegleitung) in den Bereichen Kindergarten, Schule, Ausbildung und Beruf, im Umgang mit Ämtern, Behörden und Institutionen, Ärzten und dem Gesundheitswesen.

■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -5444



■ **Evang. Verein für
Gemeindediakonie
Feuchtwangen e.V.**

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Tel. 09852/67 88-12



Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
Telefon: 09852/67 88-0, Fax: 09852/67 88-33
E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Telefon: 09852/9 08 79 91, Fax: 09852/9 08 79 92
E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Barbara Ritter
Telefon: 09852/67 88-14, Fax: 09852/67 88-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Diakonisches Werk**

**Allgemeiner Kontakt und
Beratung zu Mutter-Kind-Kuren:**

Gudrun Naser, Tel.: 09852/18 86,
E-mail: dw-feu@t-online.de



Das Diakonische Werk Feuchtwangen und seine Beratungsstellen können nach individuellem Bedarf wieder persönliche Gespräche anbieten.

Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen, sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/18 74

**Beratungsstelle für seelische Gesundheit –
Sozialpsychiatrischer Dienst**

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind.

Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Joan Linsenbühler, Dipl.-Sozialpäd. (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/18 86

E-mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

**Adresse: Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1,
91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

**Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle –
Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V.
Außenstelle Feuchtwangen**

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1

Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter

Tel. 0981/96 90 622

Dipl.-Soz. Päd.(FH) Helmut Oechslein

■ **Tafel Feuchtwangen**

– Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für

Menschen mit niedrigem Einkommen.

FEUCHTWANGEN

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten

Tel. 09852/18 74 Frau Kreutner

Tel. 09852/18 86 Frau Naser

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen

durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78

oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

■ **Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte
im Rahmen der Diakonie**

Die Treffen der Selbsthilfegruppen können unter Einhaltung der Hygieneschutzmaßnahmen wieder stattfinden; eine telefonische Voranmeldung ist erforderlich.

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Fr. Wagner, Tel. 09851/55 16 94

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage:

Frau Scherle, Tel. 09852/90 83 25

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information: Frau Six, info@autismus-feu.de oder
www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/49 61

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/18 46 oder

Frau Silkenat, Tel. 09856/92 11 43

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/67 88-0

■ **Beratungsangebote der
Lebenshilfe Ansbach**



**Interdisziplinäre Frühförderstelle
im Familienzentrums KiM**

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf



Kontakt:

09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de
Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8.00–12.00 Uhr

**Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA),
Pflegerberatung**

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.
Außerdem bieten wir Pflegerberatung.

Kontakt:

09852/61621-290, beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung
Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen

Kontakt:

0981/4663-1701, betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt
Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt:

09852/6744-13, **Termine nach Vereinbarung**

■ Autismus Mittelfranken e.V.

Beratung bei Autismus in Corona-Zeiten

Die bisher monatlichen Außensprechstage des Autismus-Kompetenz-Zentrums Mittelfranken im Familienzentrum KIM in Feuchtwangen pausieren aktuell coronabedingt. Als Ersatz für die persönliche Beratung vor Ort werden daher nun verstärkt Beratungen per Video-Sprechstunde angeboten.

Die technischen Voraussetzungen sind niederschwellig. Der Zugang zum Chat wird im Vorfeld angeleitet. Selbstverständlich ist auf Wunsch genauso Telefonberatung möglich.

Das Beratungsangebot des Autkom Mittelfranken umfasst Information und Beratung für Betroffene, deren Angehörige und Fachleute bei psychosozialen, schulischen oder beruflichen und sozialrechtlichen Fragestellungen, die im Zusammenhang mit Autismus stehen. Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt Datenschutz und Schweigepflicht.

Information und Voranmeldung möglich unter 0911/21559 5900
info@autismus-mittelfranken.de

■ AK-Flüchtlingshilfe – Kontakt

Büro Deutscher Kinderschutzbund
Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/61 55 10 (Do. von 15.00–17.00 Uhr, sonst AB)
Mail: ak-fluechtlingshilfe.feugmx.de

**■ Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ansbach**

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/61 55 10, Fax: 09852/61 56 30

Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15.00–17.00 Uhr (außer in den Ferien)
Vorherige Terminabsprachen sind unter Tel. 0157/87487906 möglich.

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-55 55

■ Weisser Ring

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/3 12.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

**■ EUTB Ergänzende Unabhängige
Teilhabeberatung**

Die EUTB für Stadt und Landkreis Ansbach berät zu allen Themen, die mit Behinderung, Inklusion und Teilhabe zu tun haben.

Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- Sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung

Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z. B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangebote und vielem mehr.

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt unabhängig vom Träger. Die Wahl von Dienstleistungen und Angeboten trifft allein der Ratsuchende.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0981/977 758 50 oder per Mail (eutb@lebenshilfe-ansbach.de) ist zwingend erforderlich.

Termine im Familienzentrum KiM

Am Bleichwasen 1, Feuchtwangen:

Immer freitags, jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

4. September 2020	2. Oktober 2020
6. November 2020	4. Dezember 2020

Kontakt: EUTB Ansbach im TREFFPUNKT Lebenshilfe, Karlstr. 7, 91522 Ansbach, Tel: 0981/977 758 50, E-Mail: eutb@lebenshilfe-ansbach.de

**■ Migrationsberatung
für erwachsene Zuwanderer
AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.**

Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an. Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0176/17029137
e-mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de



■ Jugendmigrationsberatung (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund

**EJSA Rothenburg gemeinn. GmbH –
Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken**

Beratung und Begleitung für junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12–27 Jahren. Das Angebot ist kostenlos, vertraulich und unabhängig von der Glaubensrichtung.

Wir unterstützen und helfen u.a.:

- bei der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- bei rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht
- bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- bei Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- bei Suchtproblemen, Schulden, etc.
- beim Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- bei der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen, etc.

Vereinbarung unter Tel. 0152/34777641

Beraterin: Maria Ottilie Schmidt, Sozialarbeiterin BA

E-mail: ottilie.schmidt@ejsa-rot.de

EJSA Rothenburg gemeinnützige GmbH – Jugendmigrationsdienst –
Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken, Kirchplatz 13,
91541 Rothenburg o.d.T.

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/61 62 170



**Sängermuseum
Feuchtwangen**

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten März bis Oktober:

Mittwoch bis Freitag:
10.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage:
für Gruppen ab 10 Personen
nach Vereinbarung

Sängermuseum Feuchtwangen
Am Spittel 2–6, 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/48 33, www.saengermuseum.de

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen
(Mundschutz, Mindestabstand, etc.)
sind zu beachten.



**Fränkisches Museum
FEUCHTWANGEN**

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland.

Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

**Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel. 09852/61 52 24**

Öffnungszeiten

September bis 15. Dezember:

Dienstag bis Freitag: 14.00–17.00 Uhr

Samstag und Sonntag: 11.00–17.00 Uhr

Führungen und Museumspädagogik
nach Vereinbarung.

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag,	11.9.2020	von 7.30–12.30 Uhr
Freitag,	18.9.2020	von 7.30–12.30 Uhr
Freitag,	25.9.2020	von 7.30–12.30 Uhr

■ Freibad Feuchtwangen

Die aktuell geltenden Regelungen für den Besuch im Feuchtwanger Freibad sind zu beachten.

Informationen unter www.feuchtwangen.de

Öffnungszeiten:

Montag

Vormittag Wegen Grundreinigung ist das Bad geschlossen!
Nachmittag 14.00–19.00 Uhr

Dienstag – Sonntag

9.00–19.00 Uhr

Das Freibad bleibt bis 15. September 2020 geöffnet. Danach wird je nach Wetterlage entschieden, ob es noch länger geöffnet bleibt.

Eintrittspreise:

Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren 1,00 €
Erwachsene 2,00 €

Die Bezahlung erfolgt ausschließlich online über das Ticket-Buchungssystem.

Auch Kinder unter sechs Jahren müssen im Vorfeld über die Online-Buchung registriert werden und benötigen für den Einlass ein sogenanntes „Null-Euro-Ticket“.

Ticket/Einlass:

Tickets gibt es ausschließlich über ein eigens eingerichtetes Online-Buchungssystem, erreichbar über die städtische Webseite (www.feuchtwangen.de) oder dem Internetlink cm-access.de/feuchtwangen

Um lange Warteschlangen und Menschenansammlungen am Eingang zu vermeiden, gibt es keinen Ticketverkauf vor Ort.

Der Einlass in das Freibad ist nur unter Vorzeigen des vorab gekauften Online-Tickets möglich. In diesem Jahr gibt es keine Saisonkarten.



■ Fundsachen

1 Handy

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z. B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel. 116 117

Apotheken-Notdienst

11. 09.	Apothek Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
12. 09.	Apothek am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
13. 09.	Sonnen-Apothek , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apothek , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
14. 09.	Stiftsherren-Apothek , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
15. 09.	St.-Pauls-Apothek , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
16. 09.	Apothek vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
17. 09.	St.-Sebastian-Apothek , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
18. 09.	St.-Georgs-Apothek , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
19. 09.	Hubertus-Apothek , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
20. 09.	Avie-Apothek im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
21. 09.	Löwen-Apothek , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
22. 09.	Apothek Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
23. 09.	Löwen-Apothek , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
24. 09.	Sonnen-Apothek , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apothek , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

E-Mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 12.9./13.9.2020

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr

Dr. Manfred Weinlich, Hauptstr. 29

91575 Windsbach, 09871/99 99

Samstag/Sonntag, 19.9./20.9.2020

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr

Markus Haubner, Marktplatz 13

91567 Herrieden, 09825/13 01

Samstag/Sonntag, 26./27.9.2020

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr

Dr. Sascha Hessner, Windsbacher Str. 32

91564 Neuendettelsau, 09874/42 73

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333

Strom: MDN Main-Donau Netzgesellschaft mbH (Außenorte):

0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/713600

■ Elektro-Notdienst

12.9.2020–18.9.2020

Fa. Weeth, Lentersheim 20, 91725 Ehingen, Tel. 09835/229

19.9.2020–25.9.2020

Fa. Habermann, Obere Str. 4, 91744 Weitingen, Tel. 09853/225

Fa. Kohl, Ansbacher Str. 11, 91572 Bechhofen, Tel. 09822/259

Kirchliche Nachrichten

■ Evang.-Luth. Pfarramt Feuchtwangen

Liebe Gemeindeglieder:

Für alle Gottesdienste und Gebete am Altar

gibt es eine Begrenzung der Personenzahl und es gelten besondere Sicherheitsvorkehrungen wegen Corona.



Weitere genaue und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage:

www.feuchtwangen-evangelisch.de

Samstag, 12.9.2020

13.00 Uhr **Stiftskirche:** Trauung; Dekan Martin Reutter

15.00–16.30 **Stiftskirche:** Konfi-Samstag aller Gruppen; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann

Sonntag, 13.9.2020

9.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst; Pfarrer Patrick Nagel

10.00 Uhr **St. Johanniskirche:** Gottesdienst; Prädikant Walter Beck

11.30 Uhr **St. Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

12.15 Uhr **St. Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

19.00 Uhr **Gemeindehaus Vorderbreithann:** Gottesdienst; Prädikant Walter Beck

Dienstag, 15.9.2020

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** Seniorenkreis; Pfarrer Jörg Herrmann

Mittwoch, 16.9.2020

18.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendgebet; Pfarrer Jörg Herrmann

Donnerstag, 17.9.2020

14.00–16.00 **Feuchtwanger Tafel:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 18.9.2020

15.00–16.30 **Stiftskirche:** Konfi-Kurs, Gruppe 1b, 2b, 3b; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann

15.30–17.00 **Gemeindehaus Vorderbreithann:** Jungschar für Jungen und Mädchen von 5–13 Jahren; bitte Mund- und Nasenschutzbedeckung nicht vergessen!

Sonntag, 20.9.2020

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst mit Abendmahl – Thema Goldene Konfirmation – und Kindergottesdienst; Pfarrer Wigbert Lehner

11.30 Uhr **St. Johanniskirche:** Taufgottesdienst



Dienstag, 22.9.2020

14.00 Uhr **Gemeindehaus Vorderbreitenthan:** Seniorenkreis; Pfarrer Jörg Herrmann
 19.00 Uhr **Dekanat Kapitelsaal:** KV-Sitzung (nicht öffentlich); Pfarrer Jörg Herrmann

Mittwoch, 23.9.2020

18.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendgebet; Pfarrerin Daniela Bachmann

Donnerstag, 24.9.2020

14.00–16.00 **Feuchtwanger Tafel:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 25.9.2020

15.00–16.30 **Stiftskirche:** Konfi-Kurs Gruppe 1a, 2a, 3a; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann
 15.30–17.00 **Gemeindehaus Vorderbreitenthan:** Jungschar für Jungen und Mädchen von 5–13 Jahren; bitte Mund- und Nasenschutzbedeckung nicht vergessen!

■ Wir feiern wieder Kindergottesdienst!

Nach den Sommerferien findet der Kindergottesdienst wieder parallel zum Hauptgottesdienst in 14-tägigem Rhythmus statt. Wie früher beginnen wir mit den Erwachsenen in der Stiftskirche und ziehen dann mit der KiGo-Laterne zum Haus am Kirchplatz. Kinder ab 6 Jahren bringen bitte eine Mund-Nase-Bedeckung mit. Kinder mit Krankheitssymptomen der Atemwege können leider nicht teilnehmen. Wir freuen uns auf euch!

Termine:

20. September, 18. Oktober, 1. November, 15. November, 29. November, 13. Dezember

Ev.-Luth. Pfarramt Feuchtwangen
 Hindenburgstraße 8
 91555 Feuchtwangen
 Telefon: 09852/908-20
 Fax: 09852/908-212
 pfarramt.feuchtwangen@elkb.de

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Breitenau

Freitag, 11. September

17.00 Uhr Bubenjungschar in Breitenau
 17.00 Uhr Mädchenjungschar in Dorfgütingen

Sonntag, 13. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Klaus Lindner

Freitag, 18. September

17.00 Uhr Bubenjungschar in Breitenau
 17.00 Uhr Mädchenjungschar in Dorfgütingen

Sonntag, 20. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Freitag, 25. September

17.00 Uhr Bubenjungschar in Breitenau
 17.00 Uhr Mädchenjungschar in Dorfgütingen

Dorfgütingen

Freitag, 11. September

17.00 Uhr Jungschar

Sonntag, 13. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Klaus Lindner

Freitag, 18. September

17.00 Uhr Jungschar

Sonntag, 20. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Freitag, 25. September

17.00 Uhr Jungschar

Mosbach

Sonntag, 13. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Konfirmation, Kirche Mosbach

Sonntag, 20. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach

Larrieden

Sonntag, 13. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Larrieden

Sonntag, 20. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Larrieden



Liebenzeller Gemeinschaft
 gemeinsam glauben leben

EC-Feuchtwangen
Entschieden für Christus
 www.ec-feuchtwangen.de

Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Sonntag, 13.9.

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit S. Beck
 Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Dienstag, 15.9.

16.00 Uhr Krabbelgruppe
 20.00 Uhr Gebetsstunde mit T. Däubler

Donnerstag, 17.9.

9.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis „Von Anfang an“
 19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch

Sonntag, 20.9.

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle
 Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.
 17.30 Uhr Lobpreisgottesdienst mit J. Kümmerle
 Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Dienstag, 22.9.

20.00 Uhr Gebetsstunde mit J. Poschner

Donnerstag, 24.9.

9.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis „Von Anfang an“
 9.00 Uhr Frauengesprächskreis
 „Guter Umgang mit Konflikten“

VERANSTALTUNGEN in den Außenorten:

Ungetsheim

Dienstag, 15.9.

20.00 Uhr Bibelstunde im Haus von W. Strauß mit J. Kümmerle



Mosbach

Mittwoch, 16.9.

20.00 Uhr Bibelstunde im evang. Gemeindehaus Mosbach mit Pfr. M. Wild

Sperbersbach

Dienstag, 22.9.

20.00 Uhr Bibelstunde im Haus von W. Strauß mit W. Beck

Kinder- und Jugendarbeit

Wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus, Kronenwirtsberg 18:

Montag	19.00 Uhr	Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
Dienstag	16.00 Uhr	Kindertreff (3 bis 7 Jahre)
	18.00 Uhr	Treffpunkt (11 bis 13 Jahre)
Donnerstag	17.00 Uhr	Jungschar für Mädels (1. Klasse bis 11 Jahre)
	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs (1. Klasse bis 11 Jahre)
Freitag	6.30 Uhr	Gebetsfrühstück für alle
	20.00 Uhr	Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dorfгүйtingen in der ehemaligen Sparkasse:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs und Mädels (6 bis 14 Jahre)

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6 bis 14 Jahre)

Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen
Jochen Kümmerle (Prediger)
Tel. 09852/44 50, E-Mail: jochen.kuemmerle@lgy.org
Samuel Beck (Jugendreferent)
Tel. 09852/46 44, E-Mail: samuel.beck@lgy.org
Internet: www.lgy-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

■ Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra

Sonntag, 13.9., 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS; Kollekte für den Welttag der Kommunikationsmittel

10.15 Uhr Hl. Messe für Maria und Wenzel Rikirsch / für Anna Binder, Hans Binder und Hermann Theinert / für Hans-Jürgen Geisler

Dienstag, 15.9., Gedächtnis der Schmerzen Mariens

18.30 Uhr Hl. Messe für die verstorbenen Angehörigen der Familie Strasser

Donnerstag, 17.9., Hl. Hildegard von Bingen und hl. Robert Bellarmin

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Hl. Messe für die verstorbenen Angehörigen der Familien Ebenberger und Obermair

Samstag, 19.9., Hl. Januarius, Bischof von Neapel, Märtyrer

10.00 Uhr Erstkommunionfeier

Sonntag, 20.9., 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Hl. Messe für Familie Hufnagel und Familie Frey / für die Verstorbenen der Familie Stadler / für Peter Gemein

Dienstag, 22.9., Hl. Mauritius und Gefährten, Märtyrer

18.30 Uhr Hl. Messe für verst. Sr. Emella Forster und Agnella Sturm

Donnerstag, 24.9., Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Hl. Messe für Josef Pinzka

Samstag, 26.9., Hl. Kosmas u. hl. Damian, Ärzte, Märtyrer in Kleinasien Caritas – Herbstkollekte

16.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.30 Uhr)
Die Beichtgelegenheit findet in der Sakristei statt; Eingang am Hauptaltar
18.30 Uhr Hl. Messe zum Sonntag für Karl Röhler mit Verwandtschaft, Familien Zahner und Göttler mit Verwandtschaft, Erwin und Walburga Haas mit Eltern Rulik und Verwandtschaft

Sonntag, 27.9., 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 Uhr Ökum. Andacht auf dem Marktplatz

■ Baptistengemeinde Feuchtwangen

Vorderbreitenthann 15, 91555 Feuchtwangen

Sonntag, 13. September

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 16. September

20.00 Uhr OpenDoors-Abend – Gebet für verfolgte Christen

Sonntag, 20. September

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 23. September

20.00 Uhr Bibelstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, 09852/61 67 17, gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Dinkelsbühler Str. 18, 91555 Feuchtwangen

Gottesdienst: Sonntag, 10.00 Uhr

Gebetsstunde: mittwochs: 18.30 Uhr

Kindertreff: für Kinder von 3–10 Jahren
freitags von 16.30–17.30 Uhr

Kontakt:

Telefon: 09868/51 42

E-mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder geraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder ungeraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

■ TuS Feuchtwangen

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.30–12.30 Uhr
unter der Tel. Nr. 09852/25 66



■ ASV Breitenau – Abteilung Fußball 2019/2020

Trainer / Betreuer im Juniorenbereich

A-Jugend (Jahrgang 2002/03)

Ansprechpartner:

Jeremia Kettler, Tel. 0172/6370360

Training:

Montag und Mittwoch 18.30–20.00 Uhr

B-Jugend (Jahrgang 2004/05)

Ansprechpartner:

Bernd Fragner, Tel. 0171/6164344

Niklas Lang, Tel. 0172/6248544

Training:

Montag und Mittwoch 18.30–20.00 Uhr

C-Jugend (Jahrgang 2006/07)

Ansprechpartner:

Nathaniel Bussey, Tel. 0160/97786213

Falk Mathias, Tel. 0151/50514878

Training:

Dienstag in Mosbach, Donnerstag in Breitenau 17.30–19.00 Uhr

D-Jugend (Jahrgang 2008/09)

Ansprechpartner:

Alfons Steindl, Tel. 0151/75087779

Maren Rösler, Tel. 0151/25882146

Training:

Dienstag in Breitenau, Donnerstag in Mosbach 17.30–19.00 Uhr

E-Jugend (Jahrgang 2010/11)

Ansprechpartner:

Thomas Leidenberger, Tel. 0151/43124649

Bernd Lang, Tel. 09852/61 54 99 oder 0151/40339072

Training:

Dienstag 17.30–19.00 Uhr Vorrunde Breitenau/Rückrunde Mosbach

F-Jugend (Jahrgang 2012/13)

Ansprechpartner:

Theresa Franz, Tel. 0175/2186234

Training:

Mittwoch 17.00–18.30 Uhr Vorrunde Breitenau/Rückrunde Mosbach

G-Jugend (Jahrgang 2013/14)

Ansprechpartner:

Hilmar Franz, Tel. 09857/97 50 95 oder 0170/1844256

Training:

Montag 17.30–18.30 Uhr Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

Herrenmannschaft

Spielleiter: Daniel Schäfer, Tel. 0151/62642007

Trainer: Henryk Schulze, Tel. 01525/7495285

Training: Dienstag und Freitag: 19.00–20.30 Uhr

Auskünfte und Informationen zum Spielbetrieb und Trainingsbetrieb erteilen:

Jörg Wieland, 1. Vorstand, Tel. 0172/6248544

Bernd Fragner, Jugendleiter, Tel. 0171/6164344

Homepage: www.asv-breitenau.de

■ ASV Breitenau – Abt. Tennis

Breitensport am Eulenhof

Abteilungsleiter: Wolfgang Schwarz, Tel. 09852/15 50

Volker Hähnlein, Tel. 09852/7 04

Jugendwartin: Daniela Reißig, Tel. 09852/61 09 49

Kinder-Jugendtraining: Anmeldung: 09852/61 09 49

Anmeldung: bei 09852/15 50 oder 09852/7 04

■ SV Mosbach – Abteilung Fußball

Trainer und Trainingszeiten Saison 2020/2021

U19 (A-Jugend)

Trainer: Hannes Türolf, Tel. 0151/56114664

Training: Montag 18.30–20.00 Uhr in Schnelldorf/Schopfloch

Mittwoch 18.30–20.00 Uhr in Breitenau/Mosbach

U17 (B-Jugend)

Ansprechpartner:

Thomas Ballbach, Tel. 09852/49 91 oder 0160/5338842

Training: Montag 18.30–20.00 Uhr in Schopfloch/Breitenau

Mittwoch 18.30–20.00 Uhr in Mosbach/Schnelldorf

U15 (C-Jugend)

Trainer: Thomas Ballbach, Tel. 09852/49 91 oder 0160/5338842

Trainer: Matthias Ballbach, Tel. 0151/18921392

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

Donnerstag 17.30–19.00 Uhr in Breitenau

U13 (D-Jugend)

Trainer: Stefan Arold, Tel. 0151/12763019

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Breitenau

Donnerstag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

U11 (E-Jugend)

Trainer: Stefan Strauß, Tel. 0160/7736480

Trainer: Michael Volland, Tel. 09857/97 58 94 oder 0170/2330157

Trainer: Johannes Adamek, Tel. 0175/5861817

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr

Ort: Vorrunde: Breitenau/Rückrunde: Mosbach

U9 (F-Jugend)

Trainer: Rudi Heck, Tel. 0160/91087542

Trainer: Andreas Merz, Tel. 0151/12736911

Training: Dienstag 17.00–18.30 Uhr

Ort: Vorrunde: Mosbach/Rückrunde: Breitenau

Bambinis (G-Jugend)

Trainer: Thomas Ballbach, Tel. 09852/49 91 oder 0160/5338842

Training: Montag 17.30–18.30 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U13

Trainer: Marcus Baumann, Tel. 09852/14 39 oder 0171/9999866

Training: Montag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U15

Trainer: Oliver Witzgall, Tel. 0151/41459629

Trainer: Margit Altmann, Tel. 0171/2850051

Training: Montag 19.00–20.30 Uhr und

Mittwoch 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U17

Trainer: Marcus Baumann, Tel. 09852/14 39 oder 0171/9999866

Trainer: Alexander Baumann, Tel. 0151/51729121

Training: Montag und Mittwoch 19.00–20.30 Uhr in Mosbach

Damenmannschaft

Spielleiter: Andreas Heßler, Tel. 0160/7083728

Training: Mittwoch und Freitag 19.00–20.30 Uhr in Mosbach

Herrenmannschaft

Mosbach I / Mosbach II

Spielleiter: Stefan Arold, Tel. 09852/10 27 oder 0151/12763019

Training: Dienstag und Freitag 19.00–20.30 Uhr in Mosbach

SV Mosbach AH

Ansprechpartner:

Martin Strauß, Tel. 09852/61 67 87 oder 0151/61231618

Training: Dienstag 20.00–21.30 Uhr in Mosbach

Weitere Infos:

1. Vorstand: Martin Waldmann, Tel. 09852/61 38 98 oder 0171/6726997



Abteilungsleiter Fußball: Martin Saulich, Tel. 0175/7004151
Jugendleiter: Thomas Ballbach, Tel. 09852/49 91 oder
0160/5338842
Homepage: www.sv-mosbach.de

■ SV Mosbach – Abteilung Turnen

Gymnastik

Dienstag 19.00–20.00 Uhr Step-Aerobic im Sportheim
Dienstag 20.00–21.00 Uhr Gymnastik im Sportheim

Kinderturnen

Ansprechpartnerin: Ursula Biela, Tel. 0160/1508990 oder
Tanja Braun, Tel. 0171/5852914
Montag 16.00–17.00 Uhr im Sportheim

Kindertanzen

Ansprechpartnerin: Jule Hofmann, Tel. 0151/57209373 oder
Tanja Braun, Tel. 0171/5852914
Samstag 13.00–14.00 Uhr im Sportheim

■ Gesund durch Bewegung e.V. Reha- und Präventionssport

Unsere Kurszeiten:

Montag: 7.30 Uhr, 8.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr und
18.30 Uhr
Dienstag: 16.30 Uhr und 17.30 Uhr
Mittwoch: 8.30 Uhr, 9.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr und
18.30 Uhr
Donnerstag: 8.30 Uhr, 9.30 Uhr, 10.30 Uhr und 16.30 Uhr
Freitag: 9.30 Uhr und 10.30 Uhr

Jeden zweiten Donnerstag findet um 15.30 Uhr eine Stunde spe-
ziell für Parkinson-, Schlaganfall- und Demenzpatienten statt.

Sitzgymnastik

Montag: 9.30 Uhr
Dienstag: 8.30 Uhr, 9.30 Uhr und 10.30 Uhr
Freitag: 8.30 Uhr

Kursort: Dinkelsbühler Straße 5 (ehemaliges NKD)

Kontakt: Daniela Wörner Tel. 0171/1687435

■ Film- und Fotoclub Feuchtwangen

Samstag, 19.9.2020 – Schillingsfürst (Alle)

13.00 Uhr Vernissage Ausstellung „Franken Nights“

■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Sonntag, 5.10.2020

20.00 Uhr Monatsversammlung
im Gasthaus Proff Ungetshaim



■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/61 09 68

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und
Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spiel-
sachen und vieles mehr an. 25% Rabatt erhalten Bedürftige mit
Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis. Während den Öff-
nungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie
Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10.00–17.00 Uhr
Samstag 10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

■ Unbezahlbar und Unverkäuflich e.V. Umsonstladen Feuchtwangen – Hindenburgstraße 26 –

Verschenken statt wegwerfen

Es dürfen alle gut erhaltene, saubere Artikel (saisonale Kleidung;
rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszei-
ten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spen-
de für die Miete mitgenommen werden.

Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren,
sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche HelferIn oder Helfer willkom-
men. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Di + Sa 9.30–12.30 Uhr und Mi + Fr 14–17 Uhr

■ Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehr

Probetrieb der Sirenen mit Funksteuerung

Am **Samstag, 19.9.2020** wird jeweils zwischen 11.05 und 11.20
Uhr in folgenden Ortsteilen Probealarm ausgelöst:

Aichenzell, Steinbach, Heilbronn, Larrieden, Dorfgütingen, Ungetsh-
heim, Wehlmäusel, Banzenweiler, Reichenbach, Oberahorn, Breite-
nau, Vorderbreithann, Krapfenau, Kühnhardt am Schlegel, Mos-
bach, Aichau und Thürnhofen.

■ Tierschutzverein Feuchtwangen und Umgebung im Deutschen Tierschutzbund e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Es ergeht herzliche Einladung an die Mitglieder des Tierschutzver-
eins Feuchtwangen und Umgebung im Deutschen Tierschutzbund
e. V. zur Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, 8. Oktober
2020**, 19 Uhr im Landgasthaus zur Tenne, Bernau 3, 91555 Feuch-
twangen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und
Beschlussfähigkeit der Versammlung
3. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der JHV vom
4.7.2019
4. Jahresbericht 2019 des 1. Vorsitzenden
5. Jahresbericht 2019 des Kassiers sowie der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2019
7. Bestellung von zwei Kassenprüfern
8. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Behandlung in der Jahreshauptversammlung sind bis
spätestens 1. Oktober 2020 an den 1. Vorsitzenden Walter Weiher-
mann, Thürnhofen 83, 91555 Feuchtwangen schriftlich einzurei-
chen.

gez. *Walter Weihermann*,
1. Vorsitzender

**Tierschutzverein Feuchtwangen
und Umgebung
im Deutschen Tierschutzbund e.V.**





Sonstiges

■ Streuobstannahme beim BN

Der Bund Naturschutz führt am Samstag, den 26. September am Lagerhaus Barthelmeß (Raiffeisenstraße) in Schnelldorf seine erste diesjährige Streuobst-Annahme nach dem Grünspecht-Aufpreismodell durch. In der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr können unge-spritzte Äpfel (keine Birnen!) aus Streuobstbeständen angeliefert werden. Die beteiligte Mosterei zahlt zusätzlich zum Tagespreis einen Aufpreis von Euro 3,60/dt. Um in den Genuss dieses „Streuobst-Pflegebeitrages“ zu kommen, müssen die Äpfel entsprechende Kriterien erfüllen: Sie müssen aus hochstämmigen Streuobstbeständen stammen, im Wirtschaftsjahr darf kein chemischer Pflanzenschutz stattgefunden haben, es müssen die Flurstücks-Nummern und die Gemarkung der Grundstücke angegeben werden von denen die Früchte stammen, die Beschaffenheit des Obstes muss einwandfrei sein (keine Fäulnissspuren, nur trockene, saubere Ware). Am 17. Oktober findet eine weitere Annahme statt. An diesem Termin werden auch Birnen angenommen.

Das Aufpreismodell, so der BN, zielt auf diejenigen Obstmengen ab, die den Eigenbedarf übersteigen. Mit Hilfe des von der Mosterei bezahlten Streuobst-Pflegebeitrages hofft der BN, dass die ökologisch notwendige Weiternutzung und Neuanlage von langlebigen Streuobstbeständen wieder interessanter wird.

■ „Rund um das Baby“

Herzliche Einladung zum zweiteiligen Seminar in Dinkelsbühl. Zu den Themen gehören Informationen zur Entwicklung und zur gesunden Ernährung im ersten Lebensjahr.

- Bindung & Entwicklung (Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5) am Dienstag, 15.9.2020
- Ernährung (Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5) am Dienstag, 22.9.2020

Beginn: jeweils um 9.30 Uhr

Ende: ca. 11.00 Uhr

Anmeldung: Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Telefon 09851/30 51

E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Veranstalter sind die Schwangerenberatungsstelle beim Landratsamt Ansbach – Gesundheitsamt Dinkelsbühl – in Zusammenarbeit mit der AOK Dinkelsbühl.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten.

■ „Rund um das Kleinkind“

Herzliche Einladung zum zweiteiligen Seminar „Rund um das Kleinkind“ für Eltern mit Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren. In dem 2-teiligen Kurs werden Themen wie gesunde Ernährung, Trotzphase, Nein-Sagen, Schlafen und Sauberkeitserziehung angesprochen.

- Kindliche Entwicklung am Dienstag 29.9.2020, Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5
- Gesunde Ernährung am Dienstag 6.10.2020, Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5

Beginn: jeweils um 9.30 Uhr

Ende: ca. 11.00 Uhr

Anmeldung: Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Telefon 09851/30 51

E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Veranstalter sind die Schwangerenberatungsstelle beim Landratsamt Ansbach – Gesundheitsamt Dinkelsbühl – in Zusammenarbeit mit der AOK in Dinkelsbühl.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten.

■ Informationsveranstaltung für „Werdende Eltern“

Das Gesundheitsamt/Schwangerenberatungsstelle Dinkelsbühl und die Ernährungsberatungsstelle der AOK Dinkelsbühl laden am **Donnerstag, 24.9.2020 um 19.00 Uhr in das Gesundheitsamt Dinkelsbühl – Luitpoldstr. 5, 91550 Dinkelsbühl** zu einem kostenlosen Informationsabend für werdende Eltern ein.

Herr Ritter, Physiotherapeut, informiert über säuglinggerechtes Betten und Tragen und gibt Tipps, um frühkindliche Haltungsschäden zu vermeiden.

Frau Kroemer, Oecotrophologin der AOK, informiert über richtige Ernährung in der Schwangerschaft, während der Stillzeit und gibt einen Überblick über die Vielfalt der Säuglingsmilchnahrung in den ersten Lebensmonaten eines Babys.

Frau Stimpfle, Sozialpädagogin (M.A.) der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Gesundheitsamt, gibt Erläuterungen zum Mutterschaftsurlaub, Mutterschaftsgeld, Elternzeit, Elterngeld, Familiengeld sowie über weitere soziale Leistungen/Hilfen und Allgemeines rund um die Schwangerschaft.

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/30 51 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder per E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten.

■ Veranstaltungsreihe „Vom Baby bis zum Teenager“

Die Mitarbeiterinnen der Staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Ansbach, Gesundheitsamt Dinkelsbühl bieten eine Reihe von Abendveranstaltungen für Eltern und Erzieher an.

20.10.2020

Wieviel NEIN muss sein?

Regeln, Grenzen und Konsequenzen in der Erziehung

An diesem Abend werden am Beispiel ausgewählter Situationen und Fragen der TeilnehmerInnen die Bedeutung von Regeln und Grenzen für den Familienalltag erläutert und es besteht die Möglichkeit, gemeinsam konkrete Verhaltensweisen zu reflektieren.

Referent: Matthias Kaller, Diplom-Psychologe, Psychotherapeut, Verhaltenstherapeut, Supervisor, Leiter der Erziehungsberatungsstelle für Stadt und Landkreis Ansbach

Ort: Berufsschule Rothenburg o.d.T., Bezoldweg 31

27.10.2020

Resilienz – Die psychische Widerstandskraft von Kindern stärken

Frau Schauer referiert darüber, welche Faktoren sich stärkend auf die Widerstandskraft der Seele auswirken und wie Sie Ihre Kinder unterstützen können, damit sie die Widrigkeiten des Lebens heil überstehen.

Referentin: Claudia Schauer, Erzieherin, Krippenpädagogin, Fachlehrerin für Sozialpädagogik

Ort: Berufsschule Rothenburg o.d.T., Bezoldweg 31

10.11.2020

SelbstSICHERheit – der beste Schutz vor Gewalt und Missbrauch

Sie als Eltern können Ihre Kinder nicht zu 100 % vor sexuellem Missbrauch schützen. Aber Sie können Kinder stärken und sie zu selbstbewussten Persönlichkeiten erziehen. Wie Ihnen das gelingen kann, erfahren Sie an diesem Abend.



Referentin: Barbara Kerzel-Horn, Diplom- Pädagogin (Univ.)
Projektmitarbeiterin bei Raureif
Ort: Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5

17.11.2020

Essen lernen – kein Problem

Die AOK Ernährungsberaterin informiert Sie über eine gesunde und wohlschmeckende Kost für Kinder im Alter von 1 bis 5 Jahren.

Referentin: Ulrike Kroemer, Diplom-Ökotrophologin der AOK
Ort: Berufsschule Rothenburg o.d.T., Bezoldweg 31

24.11.2020

„Weniger ist oftmals viel viel mehr...!“ Zur verborgenen Logik des „keep it smart & simpel“-Prinzips in der Erziehung

Der Familientherapeut Jörg Schuster behandelt in diesem Vortragsgeschehen die Frage nach dem richtigen Maß in der Erziehung und geht der Frage nach, inwieweit das Motto „Weniger ist mehr“ im pädagogischen Alltag hilfreich sein kann.

Referent: Jörg Schuster, Diplom-Sozialpädagoge und Familientherapeut, Supervisor, Diplomgerontologe, Soziale Dienste (Fachdienst für Familiengerichtshilfe) am Landratsamt Ansbach

Ort: Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5